

**Niederschrift
zur 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der
Ortsgemeinde Frücht**

Sitzungstermin: Mittwoch, 30.10.2024
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:56 Uhr
Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus in Frücht
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 43 vom 24.10.2024

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von
Herr Marco Hößel

Von den Ratsmitgliedern
Herr Friedrich Becker
Herr Markus Dietze
Frau Zina Goldhorn
Herr Wolfgang Hellmeister
Herr Hans-Peter Kerpen
Herr Kai Klein
Herr Peter Obel
Frau Dorothea Schandelmaier
Frau Ruth Schmidt
Frau Yvonne Sixter

Von den Beigeordneten
Herr Matthias Goß
Herr Andreas Schandelmaier

- ab 19 Uhr anwesend -

Schriftführer/in:
Frau Conny Kauth

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern
Herr Patrick Baum
Herr Sascha Göppert

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der 2. Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 2. Neufassung der Brennholzpreise
Vorlage: 10 DS 17/ 0014
 3. Bildung des Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit und Wahl der Ausschussmitglieder
Vorlage: 10 DS 17/ 0011
 4. Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Frücht
Vorlage: 10 DS 17/ 0013
 5. Beratung über die Anpassung der Dorfgemeinschaftshaus- sowie Hüttenmiete und Aufwandsentschädigung für die Übergaben und Abrechnungen
 6. Beratung über Änderung der Hallenbeleuchtung
 7. Beratung über Neupflanzung Obstbäume
 8. Sachstand Kita
 9. Auftragsvergaben - vorsorglich -
 10. Bauangelegenheiten - vorsorglich -
 11. Mitteilungen
 - 11.1. Stellungnahme Windkraft
 - 11.2. Gestattungsvertrag Vielfalt Rhein-Lahn
 - 11.3. Alternative zu Weihnachtsbaum Bushaltestelle
 - 11.4. Kündigung Homepage
 - 11.5. Termin nächste Sitzung
 12. Anfragen
 13. Einwohnerfragestunde
-

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Bekanntgabe der in der 2. Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

**TOP 2 Neufassung der Brennholzpreise
Vorlage: 10 DS 17/ 0014**

Herr Schwinn legt seine Perspektive dar. Insgesamt wird eine Anpassung des Brennholzes kurz angeregt, da die Aufarbeitung durch die Unternehmer erheblich kostspieliger geworden ist.

Im Bereich des Schlagabraums besteht eine hohe Nachfrage, die jedoch nicht durch den Früchter Wald gedeckt werden kann. Folglich ergeben sich zwei Optionen: Entweder werden die Preise angehoben, um die Nachfrage zu reduzieren, oder das Angebot wird eingestellt.

Herr Hellmeister äußert, dass eine Vereinheitlichung des Brennholzes in der kurzen Form, wie sie in der Vorlage der Verbandsgemeinde dargelegt wird, nicht akzeptabel sei. Er zeigt sich unzufrieden mit der gewählten Formulierung. Herr Schwinn erläutert, dass in den verschiedenen Regionen keine übermäßigen Unterschiede entstehen sollten. Herr Becker bemerkt, dass er die von Herrn Schwinn vorgeschlagene zweite Möglichkeit befürwortet. Herr Hößel führt aus, dass er dafür plädiert, den Schlagabraum einzustellen und wenn sich die Situation in den nächsten Jahren ändert wieder anzubieten.

Beschlussvorschlag:

Die Brennholzpreise (Bruttopreise) werden wie folgt festgelegt:

Brennholz lang: 50,00 €/rm

Brennholz kurz: 100,00 €/rm

Der Verkauf von Schlagabraum wird eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	-
Enthaltung:	-

Ergänzung: Forstwirtschaftsplan

Herr Schwinn erläutert den Forstwirtschaftsplan, welcher den Ratsmitgliedern noch nicht vorliegt.

Erträge:	22.000 €
Aufwand:	13.000 €
Waldbegrünung Förderung von Kulturen:	1.000€ Bemerkung: Es ist noch nicht sicher, ob diese benötigt werden, Beurteilung folgt
Waldschutz gegen Wild:	800 € Bemerkung: Kosten werden über den Jagdverpachtung gedeckt.
Verkehrssicherung:	15.000 € Bemerkung: Dieser Wert ist schwierig vorherzusagen; Fördergelder sind von Herrn Schwinn bereits beantragt.
Wege:	3.000 € Bemerkung: Maßnahmen zum Wasserrückhalt sollen umgesetzt werden, eine Verpflichtung dazu ist gesetzlich vorgeschrieben.
Übrige interne Leistungen (Ertrag):	12.000 €
BKB Aufwand:	4.500 €
Beträge der Kommunen (Aufwand):	3.000 €
Insgesamt Ertrag:	42.411 €
Insgesamt Aufwand:	41.700 €

Herr Hößel merkt an, dass in der nächsten Sitzung darüber abgestimmt wird.

TOP 3 Bildung des Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit und Wahl der Ausschussmitglieder
Vorlage: 10 DS 17/ 0011

Von beiden Fraktionen im Rat werden Vorschläge für die Besetzung der Mitglieder für den Ausschuss genannt. Weitere Beratung hierzu ergeht nicht.

Beschluss:

- 1. Die Zahl der Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit wird auf sieben festgesetzt.**
- 2. Die Wahl erfolgt abweichend von § 40 Abs. 5 GemO durch Handzeichen.**
- 3. In den Ausschuss für Soziales, Vereine und kulturelle Angelegenheiten werden gewählt.**

	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
1	Dorothea Schandelmaier	Kai Klein
2	Hans-Peter Kerpen	Patrick Baum
3	Susanne Breitenbach	Peter Obel
4	Claudia Schott	Sabine Hilberath
5	Matthias Goß	Zina Goldhorn
6	Markus Dietze	Wolfgang Hellmeister
7	Fritz Becker	Bernd Reiffenscheidt

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 4 Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Frücht
Vorlage: 10 DS 17/ 0013

Herr Hößel verweist auf die Erläuterungen der vorherigen Sitzung von Herr Anderie. Eine weitere Beratung ist nicht nötig.

Beschluss:

Die als Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügte Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Frücht wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 5 Beratung über die Anpassung der Dorfgemeinschaftshaus- sowie Hüttenmiete und Aufwandsentschädigung für die Übergaben und Abrechnungen

Herr Hößel führt die aktuellen Mietpreise für die Halle, den Sitzungssaal und die Hütte auf:

- Halle: 240 € für Auswärtige bzw. 120 € für Frächter zzgl. bei Bedarf 30 € für die Küche
- Sitzungszahl: 50 €
- Hütte: 120 € für Auswärtige bzw. 70 € für Frächter

Herr Hahn (ehemaliger Ortsbürgermeister) hat seinerzeit festgelegt, dass für jede Vermietung ein Betrag von 10 € als Aufwandsentschädigung an den Verwalter. Herr Hößels Vorschlag besteht darin, diese Kosten auf die Mietpreise aufzuschlagen. Herr Becker regt an, die Aufwandsentschädigung als Ehrenamtspauschale zu gestalten, die entsprechend jährlich angepasst werden kann.

Über die geänderten Kosten wird in der nächsten Sitzung abgestimmt.

Von Seiten des Rates gibt es bedenken bzgl. des Status der Grillhütte als Schutzhütte. Diese kann von jedem, auch ohne Miete, genutzt werden. Es soll geprüft werden, ob aus der Schutzhütte eine Dorfhütte entwickelt werden kann.

Zudem möchte Herr Hößel einen Preis pro Stunde für die Nutzung der Halle und den Sitzungssaal festlegen, sofern es sich nicht um eine Nutzung durch den TuS handelt. Herr Hößel sagt zu, über den Zeitraum dieser Heizperiode die Kosten für die Halle zu sammeln und dann nach dem Winter über die stündlichen Kosten abzustimmen. Bis dahin werden bei Heizbetrieb 25€ pro Stunde angenommen.

TOP 6 Beratung über Änderung der Hallenbeleuchtung

Herr Hößel hat am Hallenzähler einen Smartmeter installiert, der den Stromverbrauch überwacht. Angesichts des hohen Stromverbrauchs der derzeitigen Beleuchtung werden Muster verschiedener Strahler mit unterschiedlichen Farbtemperaturen als potenzielle Neuanschaffungen präsentiert. Die Kosten für diese Strahler liegen zwischen 15 € und 18 €. Herr Klein weist darauf hin, dass Informationen zur Nutzungsdauer erforderlich sind, um zu ermitteln, welche Technik als Neuanschaffung wirtschaftlich sinnvoll ist. Herr Hößel wird über einen längeren Zeitraum den Verbrauch protokollieren und die genauen Zahlen aufbereiten, sodass über die Neuanschaffung abgestimmt werden kann.

Als Alternative werden noch LED-Beleuchtung, welche auch dimmbar und in der Farbtemperatur anpassbar sind, vorgeschlagen. Hier möchte Herr Klein noch einmal Rücksprache mit einem Elektriker halten.

TOP 7 Beratung über Neupflanzung Obstbäume

Herr Kerpen führt aus, dass in der Gemeinde insgesamt 120 Bäume vorhanden sind, von denen 30 ersetzt werden müssen. Herr Hößel berichtet von einem Besuch in einer Baumschule, die Obstbäume zu einem Preis von 60 € anbietet. Seitens der Ratsmitglieder wurde jedoch der Einwand erhoben, dass zunächst die bestehenden Bäume gepflegt werden sollten. Herr Hößel schlägt vor, im Rahmen des Umwelttages im kommenden Jahr eine Pflege der Bäume in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ausschuss durchzuführen.

Darüber hinaus wurde eine Förderung zur Obstbaumpflege beantragt. Nach Möglichkeit soll im nächsten Jahr die vorhandenen Obstbäume durch einen Baumpfleger fachgerecht geschnitten werden. Hierzu werden von Herr Hößel Angebote eingeholt.

TOP 8 Sachstand Kita

Der Container verbraucht 10.000 kWh Strom pro Jahr.

Es wurden schon drei Architekten für die Machbarkeitsstudie angefragt. Das erste Angebot von Herrn Merzbach mit 14.900 € liegt mittlerweile vor. Letzten Freitag am 27.10.24 war Begehung mit einem zweiten Architekten. Dieses Angebot soll auch in den nächsten Tagen kommen. In der nächsten Sitzung kann voraussichtlich über die Vergabe der Machbarkeitsstudie angestimmt werden.

TOP 9 Auftragsvergaben - vorsorglich -

Keine

TOP 10 Bauangelegenheiten - vorsorglich -

Keine

TOP 11 Mitteilungen

TOP 11.1 Stellungnahme Windkraft

Herr Becker hat eine Stellungnahme zur ersten Teilfortschreibung des regionalen Raumordnungsplans Mittelrhein-Westerwald verfasst und abgegeben.

TOP 11.2 Gestattungsvertrag Vielfalt Rhein-Lahn

Es kann ein Schild mit einem QR-Code zur Geschichte über den Freiherr von Stein aufgehangen werden. Hierzu gibt es einen Gestattungsvertrag. Herr Hößel klärt mit der Verwaltung, ob dieser so unterschrieben werden kann.

TOP 11.3 Alternative zu Weihnachtsbaum Bushaltestelle

In den vergangenen Jahren wurde jährlich ein Weihnachtsbaum von der Feuerwehr auf dem Parkplatz an der Bushaltestelle aufgestellt. Zukünftig ist jedoch vorgesehen, an dieser Stelle keinen Baum mehr zu errichten, um den Verlust von Parkplätzen zu vermeiden und das Fällen eines Baumes zu verhindern. Stattdessen soll die Telefonzelle als Alternative festlich beleuchtet werden.

TOP 11.4 Kündigung Homepage

Herr Hößel hat die Homepage gekündigt, da 240€ im Jahr dafür gezahlt und diese nicht genutzt wurde.

TOP 11.5 Termin nächste Sitzung

11.12.2024 – 18:30

22.01.2025 – 18:00

TOP 12 Anfragen

Herr Goß fordert eine Überprüfung der Modifikationen an der Heizungsanlage des Containers des Kindergartens.

Herr Obel führt auf, dass in Becheln auf der Hauptstraße eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h existiert. Er fragt sich, warum dies in Frücht nicht durchsetzbar ist. Herr Hilgert soll diesbezüglich kontaktiert werden. Herr Hößel nimmt mit ihm Kontakt auf.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

Keine

Vorsitzender

Schriftführer/in